

# Breitenstein – Rührkübel

## Rührkübel

Dieser markante Felsturm bildet die östlichste Erhebung im Breitenstein-Ostkamm. Geklettert wird dort schon seit langer Zeit, aber es verirren sich fast nur ausgesprochene Insider dorthin. Der Zustieg ist zwar markiert, jedoch nicht beschildert und es besteht ein ziemlich schlechtes Verhältnis von Zustiegs- zu Klettermetern. Darüber hinaus verdienen die wenigen Kletterrouten das Prädikat „alpin wertvoll“ nur die Abseilstelle vom Gipfel ist mit Bohrhaken ausgerüstet. Oben wartet dann aber ein eindrucksvolles Gipfelerlebnis mit Kreuz, Gipfelbuch und nettem Tiefblick. Zustieg: Vom Parkplatz Jenbachtal über die Wirtsalm in ca. 1,5 h. Details siehe Skizze (Gebietsfremden empfehle ich die AV-Karte BY 16).

- 1 **Südwestwand** (Normalweg) **5+** od. V/A0 25 m  
Für einen Normalweg schon ganz schön anspruchsvoll - vor allem bei dem schlechten Hakenmaterial, das vorzufinden ist.
- 2 **Ostwand** ? 25 m  
Ist frei vermutlich etwas schwieriger als der Normalweg, aber auch technisch möglich.
- 3 **Nordwand** **A2 (?)** 50 m  
Eindrucksvolle Techno-Linie. Wäre sicher eine interessante Freikletterroute, dazu müsste aber erst mal die Absicherung erneuert werden.

- 1 Schwarzwand
- 2 Rührkübel
- 3 Kesselalm
- 4 Breitensteinfenster



# Breitenstein – Kesselalm

## Kesselalm

Wer die Straße von Birkenstein zur Kesselalm hinaufspaziert oder -radelt, dem ist vielleicht schon mal der Felsen kurz unterhalb aufgefallen. Bisher gibt's dort zwei Routen, wobei wir die Route „Faulenzer“ allein schon zum Andenken an unseren tödlich verunglückten Freund Sigi Herl erwähnen wollen. Oft ist er an schönen Herbstabenden dort droben geklettert. Zustieg: Der Fahrstraße von Birkenstein zur Kesselalm bis ca. 10 Minuten vor die Alm folgen, wo man direkt unterhalb der Wand vorbeikommt.

- 1 - **ca. 7/7+** 20 m
- 2 **Projekt** ? 25 m
- 3 **Dampfnudeljunkie** **7-/7** M. Stadler, S. Kohwagner 2002 25 m  
Schöne Linie an meist großen Griffen - oben raus etwas großer Hakenabstand.
- 4 - ? 25 m  
Teilweise sehr nah am „Faulenzer“ dran, dürfte von der Schwierigkeit ähnlich sein.
- 5 **Faulenzer** **8-/8** 25 m  
Schöne Kletterei an leicht überhängendem, löchrigem Fels.

